

Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken

*Koordinierte elektronische Informationsversorgung für
Schweizer Hochschulen*

Innovation durch neue Dienstleistungen

Das Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken

VÖB-Kongress 2008 – E-Welten in der Bibliothek
Donau-Universität Krems, 25. September 2008

Pascalina Boutsiouci

Webadresse: <http://lib.consortium.ch>

[Home](#) | [Webmaster](#) | [Français](#) | [English](#) |  

Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken

*Koordinierte elektronische Informationsversorgung für
Schweizer Hochschulen*

> Lizenzen

Das Konsortium lizenziert Datenbanken und elektronische Zeitschriften. Teilnahmeberechtigt sind Bibliotheken nicht-kommerzieller Institutionen.

2006 - 2008



> E-Archiving

Das Projekt E-Archiving beschäftigt sich mit der Verbesserung der Zugänglichkeit von elektronischen Inhalten im Hochschulbereich sowie mit der dauerhaften Erhaltung digitaler Objekte in zugänglicher und nutzbarer Form.

2005 - 2007



© Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken | [> Impressum](#) | Letzte Änderung dieser Seite: 3. September 2008

Weinbergstrasse 74, 8006 Zürich



Wissenschaftspolitische Rahmen

- **Stark föderalistisch geprägtes Politikverständnis**
- **12 Hochschulen**
 - 10 kantonale Universitäten
 - 2 Bundeseinrichtungen (ETHZ, EPFL)
- **Dreisprachigkeit**
 - Deutsch, Französisch, Italienisch
- **2 große Bibliotheksverbünde**
 - IDS (Deutschschweiz: Basel/Bern, NEBIS, Luzern, St. Gallen, Uni Zürich)
 - RERO (Westschweiz: Fribourg, Genève, Neuchâtel/Jura, Vallais, Vaud, ISDC-Schweiz. Inst. f. Rechtsvergleichung)

Die Anfänge

■ 1999

- Projektstudie „Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken“
- Antrag für Projektförderung bei der Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK)
- folgte den Ausführungen des Universitätsförderungsgesetzes (UFG)

■ 2000 bis 2003

- Förderung Produkterwerbung mit ca. 10 Mio. CHF
- 50% der Aufwendungen für Lizenzen (kant. Universitäten)
- 100% zentrale Infrastruktur
- 100% Eigenfinanzierung des ETH-Bereichs

Zweite Förderperiode

■ 2004 bis 2005

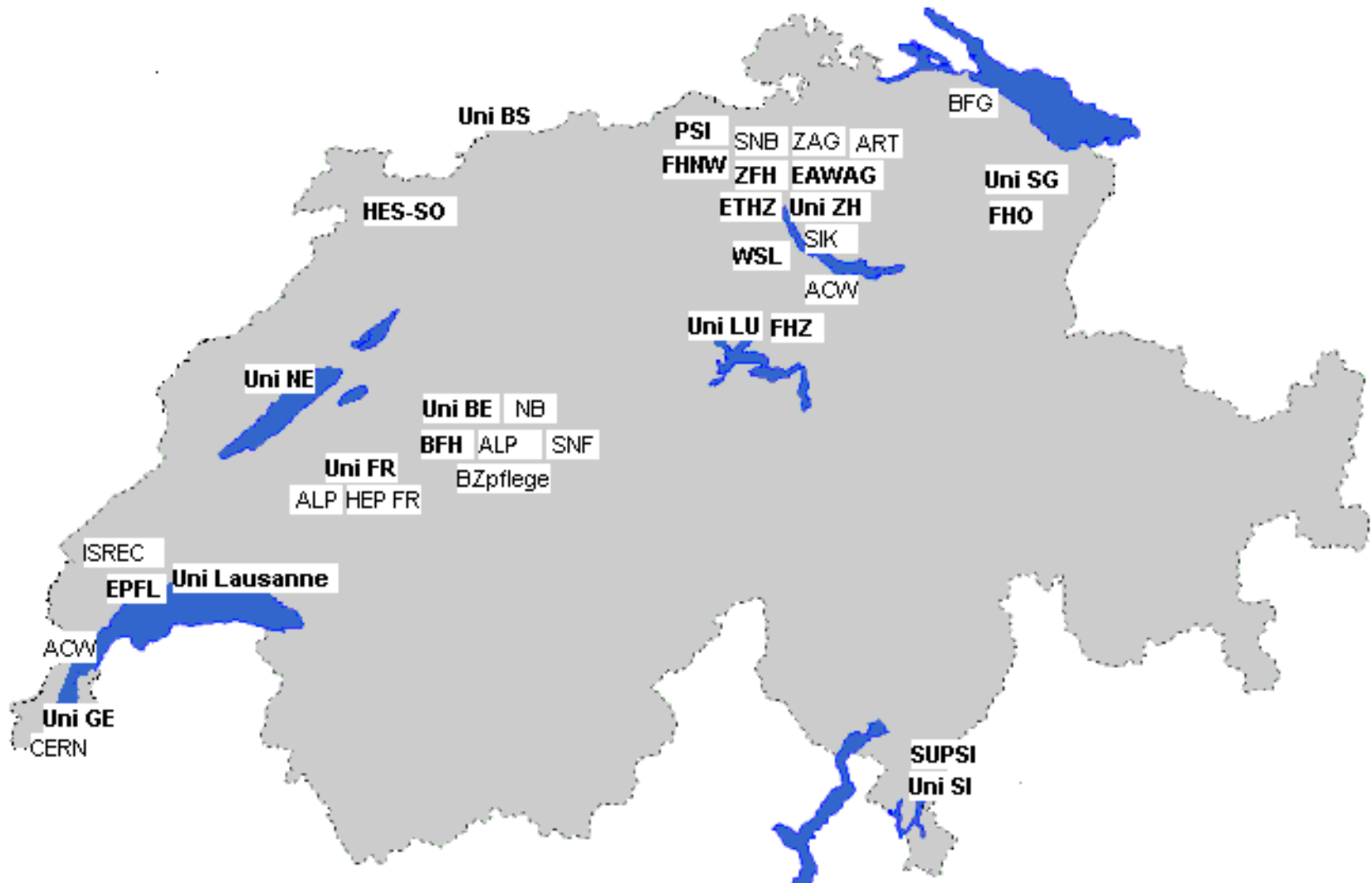
- Verlängerung der Förderperiode um 2 Jahre durch die Schweizerische Universitätskonferenz (SUK)
- Weitere 4 Mio. CHF für Produkterwerbung
- Gleiche grundlegende Förderbedingungen wie in der ersten Projektphase

Fortführung des Konsortiums

■ 2006 bis 2008 / 2009 bis 2011

- getragen von der Konferenz der Schweizerischen Hochschulbibliotheken (KUB)
- Lizenzen werden zu 100% selbst finanziert
- Geschäftsstelle (325 Stellen-%) wird durch ein Umlageverfahren ebenfalls von den Konsortialpartnern selbst getragen
- hinsichtlich einer Weiterführung des Konsortiums von 2009-11 besteht bei den Partnern Konsens → Verpflichtungserklärung

Wer sind die Konsortialpartner?



Primäre Konsortialpartner (1)

■ Kantonale Universitäten

- Universität Basel
- Universität Bern
- Université de Fribourg
- Université de Genève
- Université de Lausanne
- Università della Svizzera Italiana
- Universität Luzern
- Université de Neuchâtel
- Universität St. Gallen
- Universität Zürich



UNIVERSITÄT
BERN



UNIL | Université de Lausanne

Università
della
Svizzera
italiana

UNIVERSITÄT
LUZERN



Universität St.Gallen



UNIVERSITÉ
DE GENÈVE



UNIVERSITÉ DE FRIBOURG



Universität Zürich

Primäre Konsortialpartner (2)

■ Institutionen des ETH-Bereichs

■ EPF Lausanne 
ÉCOLE POLYTECHNIQUE
FÉDÉRALE DE LAUSANNE

■ ETH Zürich 
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

■ Forschungsanstalten

- EAWAG (Wasserforschungsinstitut des ETH-Bereichs)
- EMPA (interdisziplinäre Forschungs- und Dienstleistungsinstitution für Materialwissenschaften und Technologieentwicklung innerhalb des ETH-Bereichs)
- PSI (Paul Scherrer Institut - Multidisziplinäres Forschungsinstitut für Natur- und Ingenieurwissenschaften im Norden der Schweiz)
- WSL (Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft)



Primäre Konsortialpartner (3)

■ Schweizerische Nationalbibliothek



■ Fachhochschulen

■ Berner Fachhochschule



■ Fachhochschule Nordwestschweiz



■ Fachhochschule Zentralschweiz



■ Haute Ecole Spécialisée de Suisse Occidentale



■ Scuola Universitaria Professionale della Svizzera Italiana

■ Zürcher Fachhochschule



Primäre Konsortialpartner (4)

■ Pädagogische Hochschulen

■ Alta Scuola Pedagogica Ticino



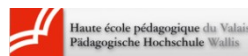
■ HEP BEJUNE (Berne, Jura, Neuchâtel)



■ HEP Fribourg



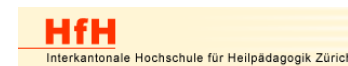
■ HEP Valais



■ HEP Vaud



■ HfH (Interkantonale Hochschule Heilpädagogik)



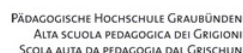
■ PH Bern



■ PH des Kantons St. Gallen



■ PH Graubünden

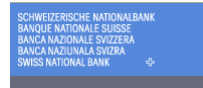


■ PH Thurgau

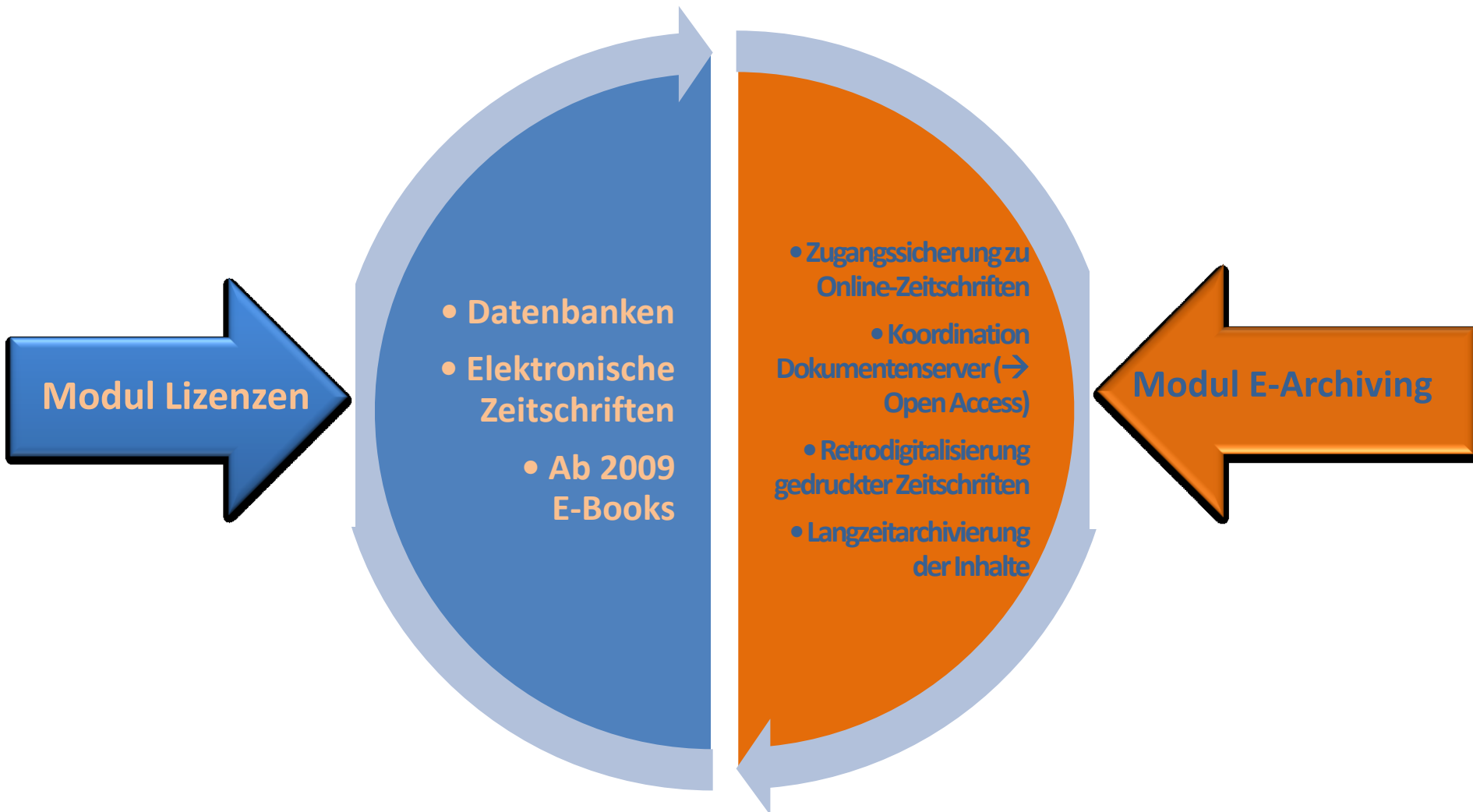


Sekundäre Konsortialpartner

■ Öffentlich finanzierte Non-Profit-Einrichtungen

- Weitere Forschungsanstalten (Agroscope) 
- Bildungszentren Pflege     
- Schweizerische Nationalbank 
- Schweizerischer Nationalfonds 
- Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft 
- CERN Library 
- etc.

Das Konsortium bis Juli 2008: Zwei Module



Modul E-Archiving

■ Drei Teilprojekte

- Zugänglichkeit zu den vorhandenen Informationen verbessern und nachhaltig sichern (Verlagsdaten)
 - Server ist im Aufbau
- Dokumentenserver und Open Access – Aufbau eines Metadaten Repositories
- Digitalisierung von gedruckten Beständen

■ Ziel: Gesamtstrategie für das elektronische Archivieren an Schweizer Hochschulen



Dr. Matthias Töwe

Seals-Portal für digitalisierte Zeitschriften

<http://retro.seals.ch/>

sealsportal

Anmelden | Kontakt | FAQ / Hilfe | D | F | E |



digitalisierte zeitschriften

part of seals - swiss electronic academic library service

- > Erweiterte Suche
- > Browsen
- > Sammlungen
- > Letzte Trefferliste

- > Neue Zeitschriften/Bände
- > Neue Funktionalitäten
- > Geplante Zeitschriften/Bände
- > Geplante Funktionen
- > Über uns

> Home

Home

Willkommen !

Dies ist ein Angebot ausgewählter digitalisierter wissenschaftlicher Zeitschriften. Zur Suche nach Artikeln in den vorhandenen Zeitschriftenbänden haben Sie zwei Möglichkeiten:

- **Einfache Suche**
Sie geben einen Begriff in das Feld «Suche» links oberhalb der Navigation ein und drücken den «Lupenknopf» daneben oder Starten die Suche mit "Enter". Der Begriff wird im gesamten gedruckten Text der Zeitschriften gesucht. Wenn Sie hier zu viele Treffer erhalten, sollten Sie die Erweiterte Suche verwenden.
- **Erweiterte Suche**
Hier können Sie die Suche verfeinern und einen Begriff nur in ausgewählten Angaben wie Titel, Autor usw. suchen lassen oder den durchsuchten Zeitraum einschränken. Eine solche Suche liefert darum weniger, aber dafür **genauere Treffer**. Probieren Sie es aus!

Weitere Informationen zur Suche finden Sie in der Suchehilfe. Bedenken Sie bei Ihrer Suche, dass Inhalte zu einem Thema in verschiedenen Sprachen vorliegen können. Gesucht wird jeweils nur der Begriff in der eingegebenen Sprache.

Mit der Nutzung dieses Angebots akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen.

Beispiel: „Die Schweizerische Baukunst“



digitalisierte zeitschriften

part of seals - swiss electronic academic library service



- > Erweiterte Suche
- > Browsen
- > Sammlungen
 - Mathematik (SwissDML)
 - Baugedächtnis Schweiz Online
- > Letzte Trefferliste

- > Neue Zeitschriften/Bände
- > Neue Funktionalitäten
- > Geplante Zeitschriften/Bände
- > Geplante Funktionen
- > Über uns

> Home

Sammlungen > Baugedächtnis Schweiz Online > (Die) Schweizerische Baukunst > Band 1 > Seite 1

(Die) Schweizerische Baukunst / Band 1 (1909)

< Seite 1 >

Jahrgang 1909

Die

Ende Januar

Schweizerische Baukunst

Zeitschrift für Architektur, Baugewerbe, Bildende Kunst und Kunsthandwerk

Offizielles Organ des Bundes Schweizerischer Architekten (B. S. A.)

Herausgegeben und verlegt

Die Schweizerische Baukunst
erscheint Ende jedes Monats.
Abonnement: 12 Hefte jährlich
12 Fr., im Ausland 15 Fr.

von der Wagner'schen Verlagsanstalt in Bern.
Redaktion: Dr. phil. E. H. Baer, Architekt, B. S. A., Zürich V.
Administration u. Annoncenverwaltung: Bern, Auseres Bollwerk 35.

Insertionspreis: Die einspal-
tige Nonpareillezeile oder der
en Raum 40 Cts. Größere
Insertate nach Spezialtarif.

Der Nachdruck der Artikel und Abbildungen ist nur mit Genehmigung des Verlags gestattet.

Zur Einführung.

Wichtige Erwägungen haben zur Herausgabe der vorliegenden Zeitschrift geführt.

Mehr und mehr übernimmt die Baukunst auch in unserem Lande wieder die Leitung in Kunstfragen. Die Einschränkungen, die der Begriff Architektur in der zünftigen Auffassung erlitt und vielfach noch erleidet, verschwinden; selbst die bildenden Künste erinnern sich jener

Die Baukunst tritt somit „aus einem Zustand der Vergessenheit heraus und wird wieder zu einer Volkssangelegenheit. Sie ist in der Tat jetzt im Begriffe, im Bewußtsein der Nation ihren Platz zurückzuerobern.“

Die Erkenntnis dieser hochwichtigen Entwicklung ermutigte den unterzeichneten Verlag zur Herausgabe einer neuen Zeitschrift „Die Schweizerische Baukunst“, in der das gesamte Architekturgeschaffen der Schweiz zur Darstellung und Besprechung kommen soll

Seals-Portal: Metadaten-Repository

http://meta.seals.ch

sealsportal

Gast | Session | Körbe | Anzeigen | Anmelden | D | F | E |



metadaten repository

part of seals - swiss electronic academic library service

- > Suchen
- > Personalisieren
- > Hilfe

Hauptseite

SEALS - metadaten repository

Durchsuche 11,417 Datensätze nach:

alle Felder ▼

[Suchen](#) [Durchblättern](#)

[Suchtipps](#) :: [Erweiterte Suche](#)

Einschränken nach Dokumentart:

- ☒ [Preprints](#) (171)
- ☒ [Postprints / Zeitschriftenartikel](#) (1,873)
- ☒ [Diplomarbeiten](#) (1,180)
- ☒ [Dissertationen](#) (301)
- ☒ [Konferenzbeiträge](#) (0)
- ☒ [Berichte / Studien](#) (73)
- ☒ [Mixed basket](#) (7,819)

Fokussieren auf:

[Navigieren durch Institutionen](#) (11,417)

[Universitäten](#) (3,444)

[Fachhochschulen](#) (154)

[ETH-Bereich](#) (7,819)

[andere](#) (0)

[Navigieren durch Fachbereiche](#) (3,598)

[000: Informatik, Informationswissenschaft, allgemeine Werke](#) (230)

[100: Philosophie und Psychologie](#) (26)

[200: Religion](#) (31)

[300: Sozialwissenschaften](#) (624)

[400: Sprache](#) (0)

[500: Naturwissenschaften und Mathematik](#) (1,936)

[600: Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften](#) (492)

[700: Künste und Unterhaltung](#) (40)

[800: Literatur](#) (48)

[900: Geschichte und Geografie](#) (171)

© Eine Dienstleistung des Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken | Impressum - Letzte Aktualisierung: 30 Mai 2008, 14:08

Modul Lizenzen: Produkte 2008

■ E-Journals und weitere E-Texte

- 23 Zeitschriftenpakete
- Insgesamt über 8'700 Titel im Volltext

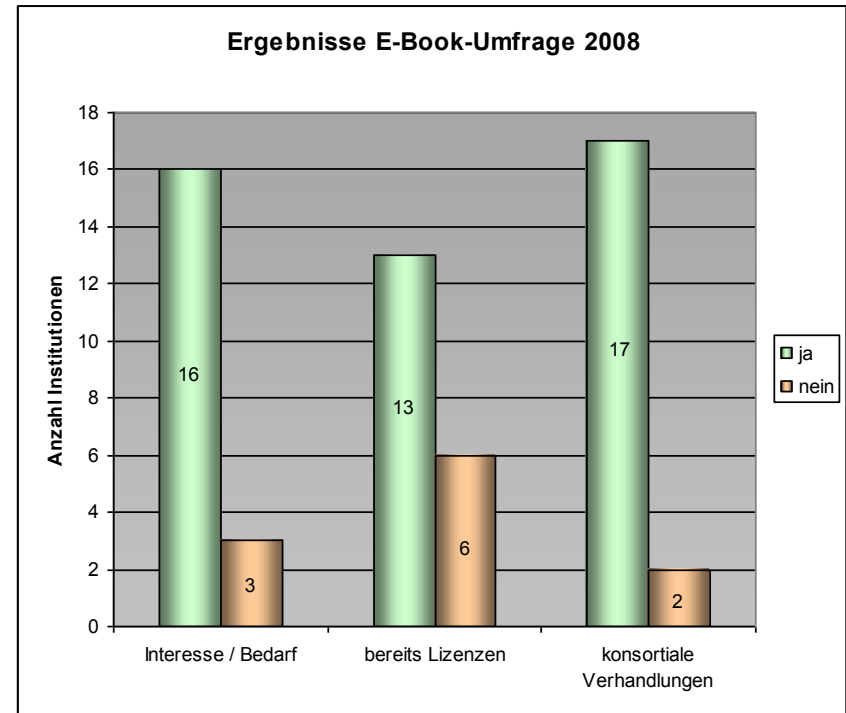
■ 74 Datenbanken und elektronische Nachschlagewerke

- STM
- Arts & Humanities
- Social Sciences
- Fachübergreifende Datenbanken

Aktuelle Themen: E-Books-Umfrage

■ Umfrage an Interesse zur konsortialen Erwerbung von E-Books im Frühjahr 2008

- Rücklauf sehr positiv
- Interesse der Partner sehr hoch an gemeinsamer Erwerbung



16 von 19 (=84%) Partnern haben Interesse / Bedarf an E-Books

13 von 19 (=68%) Partnern haben schon E-Books lizenziert

17 von 19 (=89%) Partnern befürworten Verhandlungen via Konsortium

Aktuelle Themen: E-Books-Infoveranstaltung

■ Informationsveranstaltung zum Thema E-Books 10.09.2008 in Bern

- Rege Teilnahme mit ca. 60 Personen
- Referenten aus dem akademischen Bereich
 - „E-Books an wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken: eine Einführung“
 - „Wie baut man eine E-Book-Sammlung auf?“
- Referenten aus dem Verlagsbereich
 - Springer E-Books
 - MissingLink – MyiLibrary

Aktuelle Themen: ERM-System

■ Evaluation durch das Konsortium

- Nachfrage nach Verwaltungs-Tool für die elektronischen Produkte ist bei den Konsortialpartnern sehr groß
- Kooperationsprojekt mit der ETH-Bibliothek zur Evaluation und Beschaffung eines ERM-Systems



Herbst 2008
Evaluation

Ausschreibung
2009

Ab ca. Ende 2009
Implementierung?

Aktuelle Themen: E-lib.ch

■ E-lib.ch – Elektronische Bibliothek Schweiz

- Innovations- und Kooperationsprojekt der Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK) gemäß Universitätsförderungsgesetz (UFG)
- Projektgebundene Beiträge in Höhe von 10 Mio. CHF = 6,3 Mio. Euro
- Eigenmittel für die Projektdurchführung durch die geförderten Institutionen in gleicher Höhe



E-lib.ch: Zwei thematische Schwerpunkte

Recherche und Nutzung



Digitale Inhalte



Averell Hilfiker

E-lib.ch: Schwerpunkt 1

■ Recherche und Nutzung: 9 Projekte

- Portal und Webpräsentation E-lib.ch
- Entwicklung und Einsatz von Single-Sign-On-Lösungen für den Zugang und den Zugriff auf die Ressourcen mit einmaliger Authentifizierung und Autorisierung von jedem Ort
- Fachspezifische Portale und Metasuchfunktionen
- Weiterentwicklung und Vernetzung von Dokumentenservern
- Entwicklung von schweizweit gemeinsamen Standards für die Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz

E-lib.ch: Schwerpunkt 2

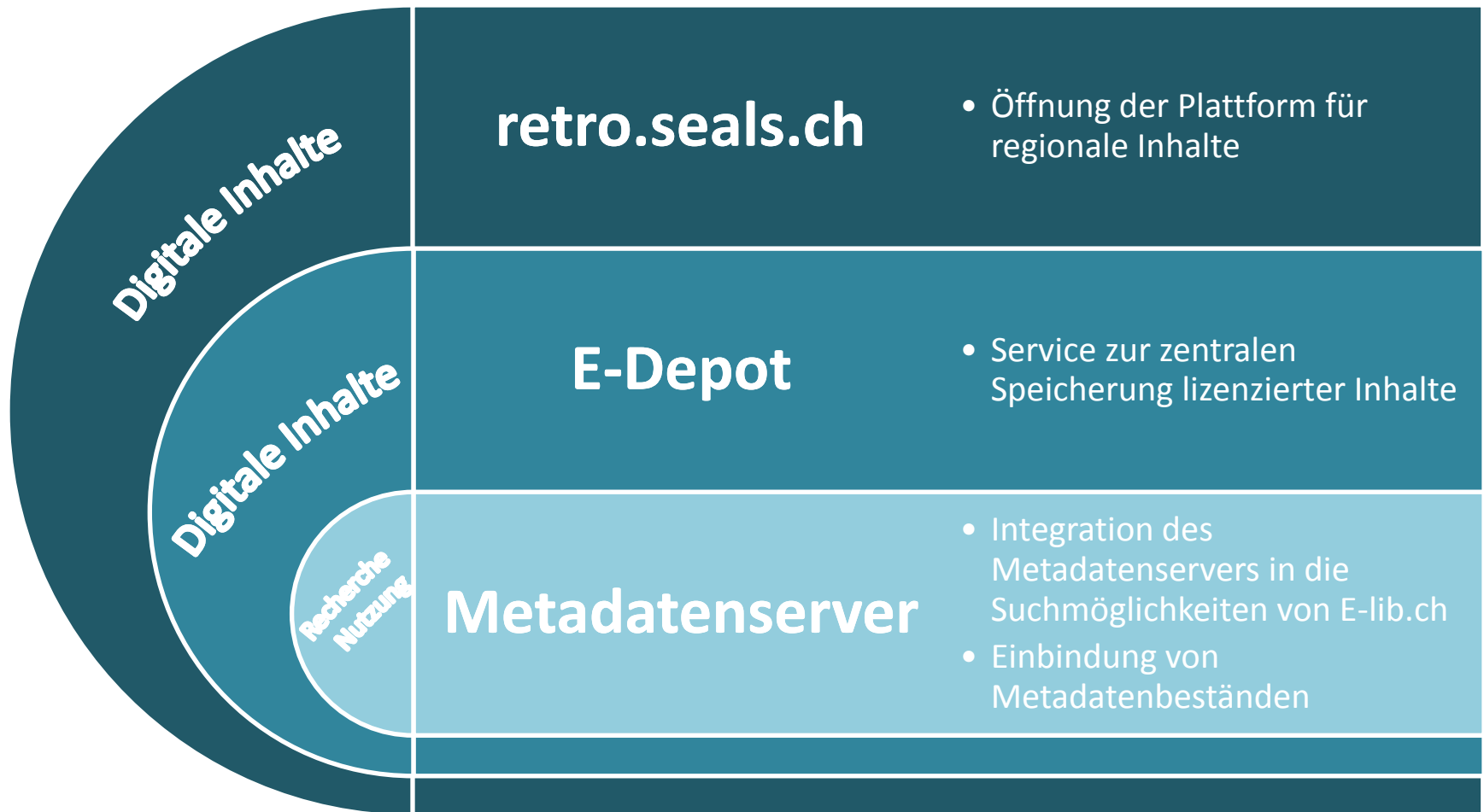
■ Digitale Inhalte: 9 Projekte

- Retrodigitalisierung älterer Bestände, wie Zeitschriften, Bücher, Manuskripte, die bisher nicht in elektronischer Form vorliegen.
- Entwicklung von nationalen Standards und Guidelines zur elektronischen Langzeitarchivierung
- Dauerhafte Vorhaltung und Verfügbarkeit elektronischer Zeitschriften, E-Books, Datenbanken etc.

■ Weitere Projekte ab 2009

- Fachhochschulen

Drei E-lib.ch-Projekte des Konsortiums



Aktuelle Themen: Nationallizenzen

■ Nationallizenzen für die Schweiz?

- Studie zum Thema Nationallizenzen in der Schweiz
- Bedarf und Umsetzung von Nationallizenzen in der Schweiz evaluieren
- Rahmenbedingungen und Ausgangslage definieren
- Durchführung der Studie durch die FH Genf (Haute Ecole de Gestion der HES)
- Ergebnisse: Ende September 2008

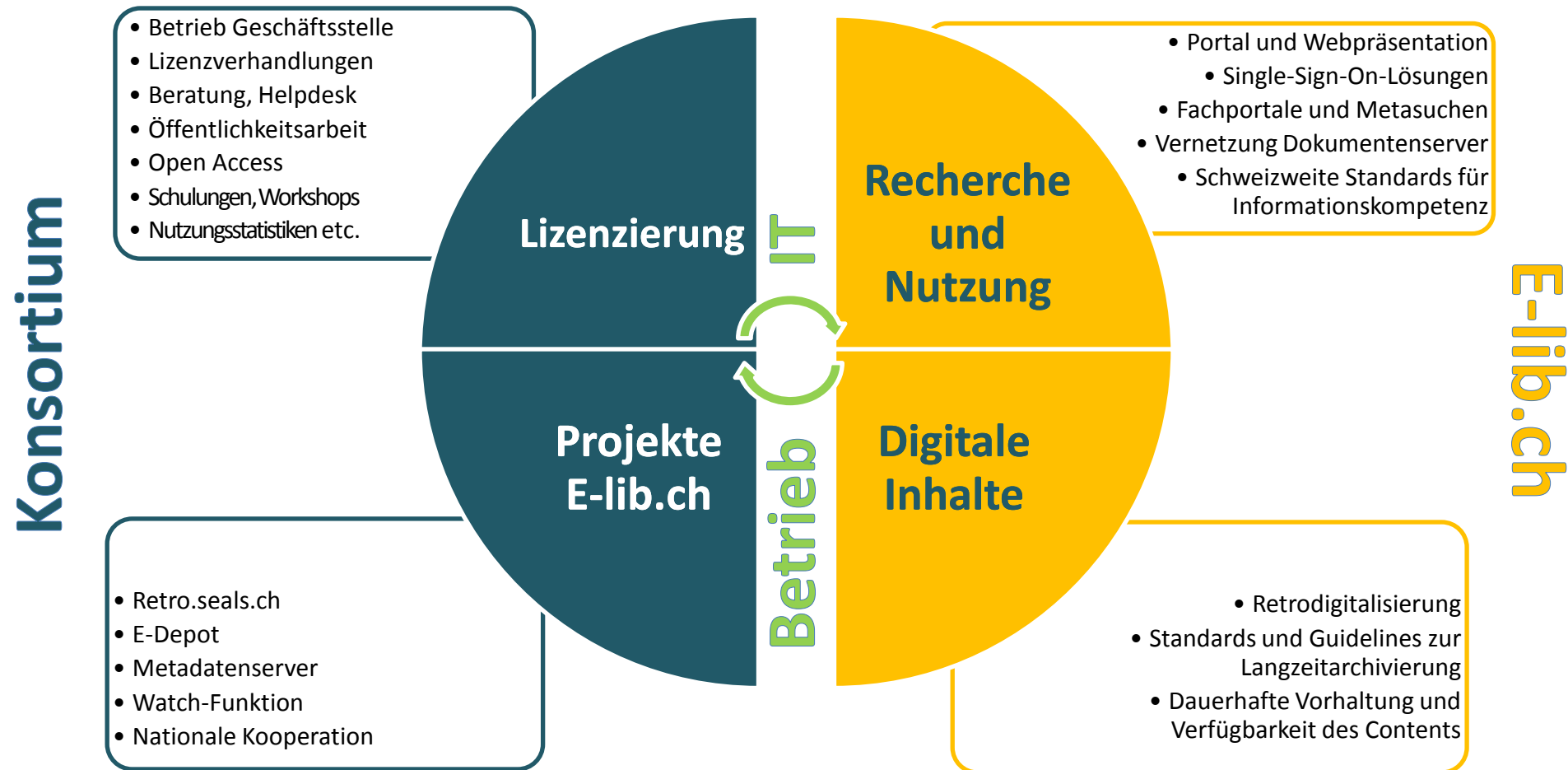
Und die Zukunft?

- **Gemeinsame strategische Weiterentwicklung**
 - Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken und
 - Elektronische Bibliothek Schweiz „E-lib.ch“
- **Im Rahmen des Bundesgesetzes über die Förderung der Hochschulen und die Koordination im schweizerischen Hochschulbereich (HFKG) ab 2012**
 - Finanzhilfen an gemeinsame Infrastruktureinrichtungen der Hochschulen, wenn sie Aufgaben von gesamtschweizerischer Bedeutung erfüllen.

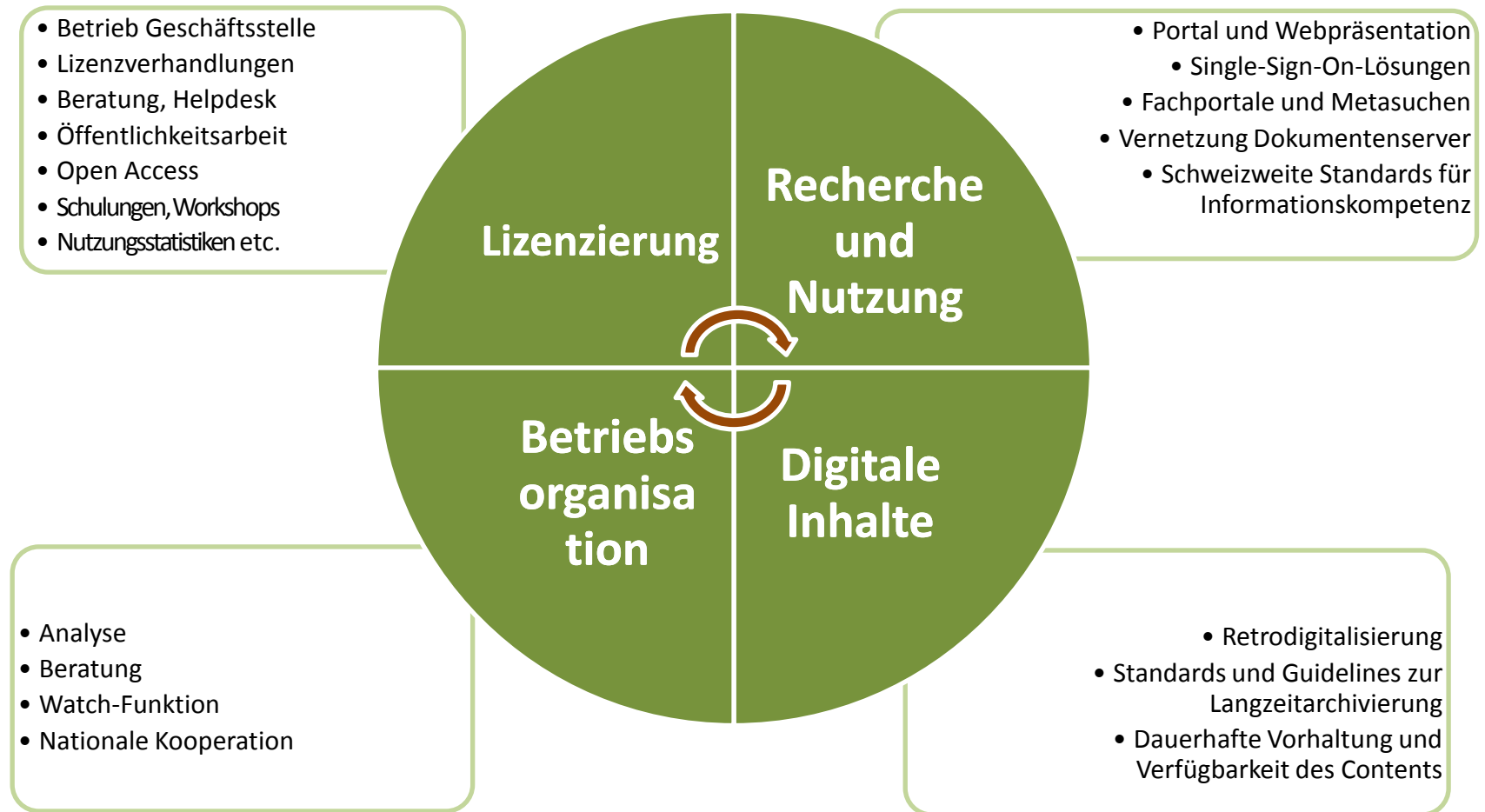
Vision 2012

- **Schaffung einer zentralen Serviceeinrichtung für die Schweizer Hochschulbibliotheken**
- **Integration von zwei Einrichtungen mit einer gemeinsamen zentralen Infrastruktur**
 - Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken und
 - Elektronische Bibliothek Schweiz „E-lib.ch“
- **Unterstützung des wissenschaftlichen Kommunikationsprozesses für die Schweizer Hochschulen**
- **Tragender Pfeiler der nationalen Informationsstruktur für den Wissenschaftsstandort Schweiz**

Konsortium und E-lib.ch 2008-2011



Serviceeinrichtung Hochschulbibliotheken ab 2012





Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Konsortium: pascal.boutsiouci@library.ethz.ch / <http://lib.consortium.ch>

E-lib.ch: matthias.toewe@library.ethz.ch / www.e-lib.ch